

Hinweise zur Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Auf unserer Homepage finden Sie verschiedene Formulare, die für eine Antragstellung genutzt werden können. Sofern Sie Daten eingeben, werden diese an uns übermittelt und gespeichert.

Für die Verarbeitung der Daten ist verantwortlich:

Regierung der Oberpfalz, Emmeramsplatz 8, 93047 Regensburg, poststelle@reg-opf.bayern.de,
Tel. 0941 5680-0.

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten der Regierung der Oberpfalz:

Regierung der Oberpfalz, Emmeramsplatz 8, 93047 Regensburg, datenschutz@reg-opf.bayern.de,
Tel. 0941 5680-1184.

Alternativ erhalten Sie auch von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter Informationen.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist Art. 4 Abs. 1 BayDSG i.V.m. Art. 6 Abs. 1 DSGVO.

Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der erhobenen Daten dient allein zur Bearbeitung Ihres Antrages.

Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind.

Wird auf Grund der Antragstellung ein Verwaltungsvorgang eingeleitet, gelten die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung.

Ihre Rechte

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Regierung der Oberpfalz, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz. (Bayerischer Landesbeauftragter für den Datenschutz: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München, poststelle@datenschutz-bayern.de, Tel. 089 212672-0)

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, die Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten für die Zukunft zu widerrufen. Dies hat allerdings keinen Einfluss auf eine Datenerhebung kraft anderer Rechtsgrundlage, die von einer Einwilligung unabhängig erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an: Regierung der Oberpfalz, Emmeramsplatz 8, 93047 Regensburg, datenschutz@reg-opf.bayern.de, Tel. 0941 5680-1184. Alle personenbezogenen Daten, die im Zuge der Kontaktaufnahme gespeichert wurden, werden in diesem Fall gelöscht.